

No. 912. 1423. 5. Oct.

Fricze Stange, Wernner von Lichtenhayn und alle seine brudir vnd gewestere bekennen an meister Stephan vnd meister Hartunge tumherren zcu Miesen, Podemos das dorff mit den zinsen vnd geschosse an gelde, getreide korn weise hafir huner eyer sicheln phlugen vmbe zweihundirt sebensdreyssig schog drey grosschen gutir schildechter grosschen Fryberischer muncze verkauft zu haben und setzen zur Gewere nach Landes Gewohnheit auf Jahr und Tag zu Bürgen die gestrengen ern Bosse Viczthum ritter vnd lantvoit zcu Miesen vnd Apecz Karis zcu Maxin gesessin. Geben 1423 am dinstage noch s. Michels tage.

Orig. im Stiftsarchiv zu Meissen mit den Siegeln Fr. Stanges, B. Viczthums und A. Karis.

No. 913. 1423. 8. Oct.

Wernher von Lichtenhain bekennt die Rechte, die er und seine Brüder im Dorfe Podomuss gehabt, an die Domherren Stephan Moir und Meister Harthung von Cappel verkauft zu haben, und sichert diesen unter Stellung zweier Bürgen, der gestrengen Rudolff von Meldingen und Otte von Wissinbach, welche erforderlichen Falls zum Einlager in Meissen sich verpflichten, den Verzicht seiner unmündigen Brüder Reynhard und Hans zu nach dem Eintritt der Majorennität derselben. Freit. nach Francisci.

Orig. im Stiftsarchiv zu Meissen mit den Siegeln W.'s v. Lichtenhain, R.'s von M. und O.'s von W.

No. 914. 1423. 21. Dec.

Busse Viczthumm Landvogt zu Meissen und Nicolaus Tyrmann Stadtschreiber zu Dresden und Brückenmeister daselbst bezeugen, dass der Domherr Mag. Stephanus Moyr für sich und Hartung von Cappel 130 Schock guter Freiberger Münze wegen des Dorfes Podomuss gezahlt habe, und da dieselben 107 Schock schon früher erlegt, ihre Auftraggeber Fritze (Frische) Stange und Werner Lichtenhain und dessen Brüder vollständig befriedigt seien. Am Tage S. Thomas.

Orig. im Stiftsarchiv zu Meissen mit den Siegeln der Aussteller.

No. 915. 1424. 24. Febr.

Probst und Capitel beurkunden die Bestimmungen, welche der Domherr Steph. Moir wegen des Jahresgedächtnisses des Wurzener Decans Hartm. Swan in der Domkirche zu Meissen und der Collegiat-Stiftskirche zu Wurzen getroffen.

Johannes praepositus, Nicolaus decanus totumque capitulum ecclesiae Misnensis — recognoscimus et fatemur, honorabilem virum dominum Stephanum Moir, custodem et canonicum ecclesiae nostrae Misnensis et testamentarium bonae memoriae domini Hartmanni Swan, olim decani Wurczinensis et vicarii episcopalis — ecclesiae Misnensis ad nos capitulariter deduxisse, qualiter dominus Hartmannus — deputaverit pro commemoratione perpetua et anniversario suo in ecclesia nostra — septuaginta florenos ungaricales, et quomodo memoratus dominus Stephanus fidei-